

Naturschutzgebiet Nebel – Letterbox

(erstellt im August 2020, GrünePfoten)



Stadt: 18292 Kuchelmiß-Serrahn

Startpunkt: Wanderparkplatz siehe Link (Alte Poststraße orts-auswärts folgen, Parkplatz befindet sich in einer Linkskurve auf der rechten Seite am Waldrand) Google Maps: <https://goo.gl/maps/ko9FaeLiYG8ozBsS8>

Ausrüstung: Stifte, Logbuch, Kompass, Stempel, Stempelkissen, **kleines Handtuch**, **im Sommer Mückenschutz**, evtl. Kopfbedeckung/Sonnenschutz für den letzten Teil der Runde

Dauer/Länge: ca. 2 Stunden reine Gehzeit / ca. 7km

Gelände: hauptsächlich Wald- und Wiesenpfade, relativ flaches Gelände, nicht kinderwagengeeignet

Info: Das kleine Flüsschen Nebel ist von seinem Austritt aus dem Krakower See nahe der Ortschaft Serrahn bis auf 20 km zum Naturschutzgebiet erklärt worden. Besonders reizvoll ist die Gegend, in der die Nebel die Endmoräne durchbricht. Dort wartet auf naturverbundene Besucher noch manch lauschiges Plätzchen. Durchwandert man das Nebeltal, erreicht man einige Bodendenkmäler, sowie die Kuchelmißer Wassermühle, die als technisches Denkmal mit ihrer Ausstellung zur Mühlengeschichte ein Anziehungspunkt der besonderen Art ist.

Quelle: <https://www.krakow-am-see.m-vp.de/naturschutzgebiet-nebel/>

Einkehrmöglichkeit unterwegs: Hofcafe im Marstall (Öffnungszeiten von Ostern bis September, samstags und sonntags von 14.00-17.00 Uhr)

davor oder danach: Seehotel in Krakow am See mit schöner Terrasse mit Seeblick (je nach Uhrzeit sollte man reservieren)

1. Suche am Parkplatz die Infotafel „Naturschutzgebiet Nebel“. Wie lang ist der Abschnitt des Nebeltales, das vom Naturschutzgebiet umfasst wird?
_____ km **(=A)**
2. Starte jetzt in Richtung des grünen Pfeils „Nebeldurchbruchstal“. Schon bald hast du links den Blick auf die schöne, klare Nebel neben dir.
3. Bald kommst du an ein Schild, das dich über charakteristische Tiere und Pflanzen des Nebel-Durchbruchstals informiert. Welche Farbe hat die besondere Süßwasser-Alge, die du beim Blick ins Wasser bestimmt entdecken kannst?
_____ Wandle die Buchstaben in Zahlen um (A=1, B=2, ...) und notiere dir die Summe der Zahlen als _____ **(=B)**
4. Überquere die Brücke und folge dem Weg in Richtung B _____ + 7 = _____ °.
5. Sind dir schon die vielen eingeritzten Herzen an den Bäumen aufgefallen? Bald weißt du auch, warum sich hier so gerne verliebte Pärchen aufhalten. 😊 Einer Sage nach mussten junge Männer der Umgebung ihre Verlobten auf die kleine Insel im Fluss tragen.

Schaue dich gut um und kombiniere! Vielleicht solltest du auch mal deine Schuhe ausziehen 😊!
Finde mehr über die beiden Verliebten mit den Initialen N+M heraus. Wie nennen sie sich noch?
Notiere dir jeweils den letzten Buchstaben.

___ ___ Wandle die Buchstaben in eine Zahl um. Nehme die Summe der beiden Zahlen und subtrahiere 11.

___ + ___ - 11 = ___ (=C)

6. Nachdem du ein Stück weitergegangen bist, kannst du dich über die Bewohner von Specht- Ast- und Wurzelhöhlen informieren und dich dann erneut an einer herzigen Sitzgelegenheit zu deiner Linken niederlassen. Wie viele Personen mit „breitem Gesäß“ haben an dieser Sitzgruppe Platz?

___ (=D)

7. Am nächsten Wegweiser möchtest du weder nach Serrahn, noch zum Sportplatz.

8. Wenn du am blauen Schild einen kurzen Abstecher links in den Wald machst, findest du heraus, wie viele Hügelgräber bis heute in etwa erhalten geblieben sind. Eine Null darfst du weglassen.

___ (=E)

9. Weiter auf deinem ursprünglichen Weg kannst du deine Füße (erneut 😊) abkühlen, oder einfach nur eine Rast einlegen. Welches Tier namens Ole gibt dir hier einen guten Rat? Folge dem Gewässer bis zur T-Kreuzung und folge dann dem...

☐ Wildschwein
→ weißen Pfeil

☐ Rotkehlchen
→ Rundweg

☐ Eichhörnchen
→ Eisevogel

10. Bleibe auf dem Schotterweg und ignoriere den Pfad nach rechts. Schon bald findest du links einen Pfad, der dich in den Wald führt. Folge ihm.

11. Am nächsten grünen Wegweiser gehe in Richtung Turmhügel, bis du ihn gefunden hast. Zähle die Leitersprossen auf der Zeichnung. ___ (=F)

12. Schon bald hast links einen schönen Blick auf den See mit Möglichkeit dich zu setzen.

13. Weiter geht's mit Pause-machen 😊! Du gelangst nun an eine große Wiese mit Picknicktisch direkt am Fluss. Dort führte einst eine Brücke - die Teufelsbrücke - über die Nebel. Heute sind auf der gegenüberliegenden Seite nur noch steinerne Reste des Übergangs zu erkennen.

14. An der auffällig großen Schwarz-Kiefer geht es weiter in E ___ - B ___ * D ___ = ___ °!

15. Folge dann dem Schild in Richtung Hofcafe im Marstall (Öffnungszeiten von Ostern bis September, samstags und sonntags von 14.00-17.00 Uhr). Links von dir siehst du Überreste eines Schlosses. Ergänze: Es stand keine ___ (=G) Jahre.

A	B	C	D	E	F	G

16. Bleibe auf dem breiten Weg, bis du am Hofcafe vorbeikommst.

17. Dein nächstes Ziel ist die Wassermühle. Hier kannst du das kostenlose Museum besuchen und weiter hinten im Hof gelangst du durch das grüne Tor zur Fischtreppe. Auf der Wiese vor der Treppe kannst du auch schon wieder ein Päuschen einlegen 😊.

18. Schräg gegenüber der Wassermühle findest du ein Informationsschild über den Wasserturm. Leider darfst du ihn nur aus der Nähe betrachten, wenn du darin übernachten möchtest. (Was wir leider zu spät bemerkten und schon einen Schleichpfad nach oben genommen hatten 😊...)

19. Deshalb nimm den Pfad nach der Einfahrt zum Turm nach links, hinter dem Grundstück vorbei.



20. Ignoriere Abzweigungen, bis du an eine V-Kreuzung kommst. Dort gehe weiter in Richtung F____ + G____ = _____°!

21. Wenn du am Waldrand an eine T-Kreuzung kommst, biege (hinter der Hecke, nicht auf dem Acker) links ab und gehe an den zwei großen, auffälligen Bäumen vorbei weiter.

22. Dein Weg führt dich zu einem ausgetrockneten (?) Bachbett, kurz davor macht dein Weg eine Rechtskurve und du folgst weiter dem Bachbett zu deiner linken.

23. Jetzt kannst du schon bald eine beeindruckende Eiche bewundern. Nutze die nächste Möglichkeit und überquere das Bachbett kurz vor der eingezäunten Weide. Das Gebäude, das du nach wenigen Metern siehst, hat seine Adresse auf jeden Fall verdient 😊.

24. Nachdem du ein Stück den „Berg“ hochgelaufen bist, siehst du links von dir eine größere grüne Insel, das ist das Grönmoor.

25. Nach einer Weile erblickst du vor dir den Serrahner See in der Ferne. Sobald du an der nächsten T-Kreuzung angelangt bist, gehe weiter in

$$A_ + D_ + F_ + G_ = ______^\circ!$$

A	B	C	D	E	F	G

26. Jetzt bist du schon fast am Ziel! Du kommst wieder an eine T-Kreuzung, pass auf die Autos und Fahrräder auf, die hier unterwegs sind! Gehe zum blauen Pfosten und peile in Richtung
 $E \text{ ______} - G \text{ ______} + B \text{ ______} = \text{ ______}^\circ!$

Gehe jetzt $B \text{ ______} - D \text{ ______} = \text{ ______}$ Schritte bis du neben dir einen mächtigen Baum siehst, mit einem Baumstumpf daneben. Stelle dich neben diesen Baumstumpf.

Peile nun in Richtung $E \text{ ______} - G \text{ ______} + B \text{ ______} + C \text{ ______} = \text{ ______}^\circ!$

In $C \text{ ______}$ Schritten findest du die Letterbox in ihrem Versteck.

A	B	C	D	E	F	G

Achte darauf, dass dich keiner sieht, wenn du den Schatz aus dem Versteck holst! Erledige deine Einträge und lege die Dose genauso zurück, wie du sie vorgefunden hast! **Achte bitte darauf, dass der Deckel der Dose richtig verschlossen ist und die Dose von außen nicht sichtbar ist!**

27. Für den Rückweg kannst du

a) wenn du es eilig hast, der Straße nach links folgen bis zum Parkplatz.

ODER schöner aber mit kleinem Umweg 😊:

b) links abbiegen, kurz nach der Brücke, am Teufelsstein, links abbiegen und gleich den ersten Pfad rechts in den Wald folgen. Sobald du wieder auf einen breiteren Waldweg kommst, biege rechts ab und du bist bald wieder am Auto.